

**Am Podium:**

Christine Antlanger-Winter (Google), Jan Königstätter (Otago), Moderatorin Corinna Milborn, Harald Gutschi (Unito/Otto), Bennet Görlitz (Idealo), Jan Radanitsch (Smarter Ecommerce).

Starke Worte am eCommerce Day

Handelsverband-Präsident Stephan Mayer-Heinisch ortet auch bei Amazon Vergänglichkeitspotenzial.

WIEN. Das Who is Who der Handelsbranche traf sich am 12. Juni beim eCommerce Day des Handelsverbandes. Das war bereits die 19. Ausgabe – zuvor firmierte der Branchentreff unter dem Etikett „Versandhandelstag“. Rund 250 Teilnehmer wurden von Handelsverband-Präsident Stephan Mayer-Heinisch und Handelsverband-Geschäftsführer Rainer Will auf ein spannendes Programm eingestimmt.

Unter dem Kongressmotto „The Gamechanger“ begeisterten hochkarätige Speaker wie Ex-Skirennläufer Marc Girardelli, Google Austria-Chefin Christine Antlanger-Winter, Stardesignerin Marina Hörmanseder, Unito/Otto-CEO Harald Gutschi, Influencer-Expertin Talin Seifert (diego5 studios) und viele mehr das Publikum mit spannenden Insights. Darüber hinaus wurden aktuelle Entwicklungen und Studienergebnisse präsentiert, die begehrten Trustmark

Austria Awards vergeben und im Rahmen von Panel Discussions innovative Best Practices diskutiert. Corinna Milborn, Infochefin bei ProSiebenSat.1 Puls 4, führte als Moderatorin kompetent und charmant durch den Tag.

Auch Riesen können wanken

„Im Handel ist kein Unternehmen ‚too big to fail‘. Niemand weiß, ob es Amazon oder Alibaba in zehn Jahren noch geben wird“, pointierte Mayer-Heinisch. Er forderte das junge Publikum auf, Retail neu zu denken: „Nur so können wir die mit der Digitalisierung, der Globalisierung und dem Klimawandel einhergehenden, gewaltigen Herausforderungen gemeinsam meistern – in einem starken Österreich, in einem starken Europa.“

Amazon ist ja beinahe so etwas wie der erklärte Erzrivale der Branche und somit des Handelsverbandes – entsprechend

führte auch Handelsverbands-Geschäftsführer Rainer Will die Beschwerde gegen den Amazon Marketplace als Erfolgsmeilenstein des Verbandes ins Treffen. „Wenn es einen Begriff gibt, der die Verbandsarbeit der letzten zwölf Monate am besten zusammenfasst, dann ist es *Fair-Commerce*“, so Will. Und weiter:

„Dafür setzen wir uns ein. Uns geht es darum, faire Marktplätze und eine faire Besteuerung für alle Marktteilnehmer sicherzustellen. Dafür braucht es einen New Digital Deal.“

Modisch mit Lady Gaga

Ein Highlight im Programm kam von Marina Hörmanseder. Die Wiener Modedesignerin von Weltrang erzählte in ihrer Keynote ihre persönliche Erfolgsgeschichte – von den Anfängen im eigenen Wohnzimmer über den Sprung nach Berlin bis hin zu den aktuellen Kooperationen mit internationalen Superstars wie Lady Gaga oder Nicki Minaj. „Ein gutes Label braucht zwei Dinge, um erfolgreich zu sein: ein gutes Logo und ein Alleinstellungsmerkmal. Das ist bei mir die Schnalle.“ (red)



Marina Hörmanseder: „Die Schnalle ist meine Corporate Identity.“